

S a t z u n g

über die Änderung des Bebauungsplanes "Kinzigwiesen (An der Kinzig)"

Aufgrund der §§ 1, 2 und 8 bis 10 des Bundesbaugesetzes vom 25. August 1976 (BGBl.I.S.2257), geändert durch Gesetze vom 9. Dezember 1976 (BGBl.I.S.3281) und vom 6. Juli 1979 (BGBl. S.949), §§ 111 und 112 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der zuletzt geänderten Fassung in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 22. Dezember 1975 (Ges.Bl. 1976 S.1) in der zuletzt geänderten Form hat der Gemeinderat Loßburg am 31. März 1981 die Änderung des Bebauungsplanes für das Baugebiet "Kinzigwiesen (An der Kinzig)" auf Gemarkung Loßburg beschlossen.

§ 1 Gegenstand der Änderung

Gegenstand der Änderung des Bebauungsplanes sind die

1. Neueinteilung der Bauplätze zwischen der Straße "Am Wassergraben" (Parz.Nr. 187/2), dem Fußweg "Am Mühlbach" (Parz. Nr. 173/5 und 173/6), dem "Pappelweg" (Parz. Nr. 203/8) und der "Lärchenstraße" (Parz.Nr. 172/10);
2. Neueinteilung der Bauplätze Parz.Nr. 172/4 bis 172/9 entlang der "Lärchenstraße";
3. Änderung des Fußweges "Am Mühlbach" (Parz.Nr. 173/6);
4. Aufhebung eines Parkplatzes und einer Wendeplatte am "Pappelweg" (Parz.Nr. 203/8);
5. Berücksichtigung der Straße "Am Wassergraben" (Parz.Nr.187/2), soweit davon das Plangebiet berührt wird;
6. Aufnahme der "Lärchenstraße" (Parz.Nr. 172/10) nach erfolgtem Ausbau;
7. Änderung der Baugrenzen auf den Grundstücken nach Ziffern 1 und 2;
8. Überarbeitung der Baugrenzen auf den Bauplätzen zwischen dem "Pappelweg" (Parz.Nr. 203/8), der "Erlenstraße" (Parz. Nr. 204/5) und der "Lärchenstraße" (Parz.Nr. 172/10).

§ 2 Inhalt der Änderung

Der Bebauungsplan nach § 1 wird ergänzt durch ein Deckblatt nach Maßgabe der Begründung (siehe § 1).

§ 3 Bestandteile des geänderten Bebauungsplanes

Der geänderte Bebauungsplan besteht aus den nachstehend bezeichneten Anlagen 1 bis 6, die Bestandteile dieser Satzung sind, und zwar

1. Begründung zu § 1 sowie Begründung vom 14. Dezember 1984

- und vom 12. Oktober 1976/21. Dezember 1976;
2. Festsetzungen zum Bebauungsplan vom 12. Oktober 1964/14. Dezember 1964 und vom 12. Oktober 1976/21. Dezember 1976;
 3. Lageplan zum Bebauungsplan vom 27. März 1962 mit Deckblatt v. 1.12.1980/
vom 31. März 1981;
 4. Eigentümerverzeichnis vom 14. Dezember 1964;
 5. Längenprofile der Straßen A, B, C und D;
 6. Regelquerschnitte der Straßen A, B, C und D.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus der Anlage 3, in der seine Grenzen eingezeichnet sind.

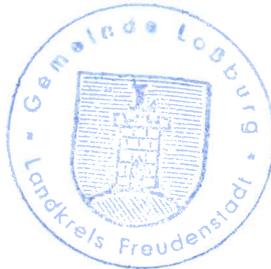
§ 4 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 112 der Landesbauordnung handelt, wer den aufgrund von § 111 der Landesbauordnung ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Loßburg, den 31. März 1981



Schmid

Schmid
Bürgermeister